

24. März 2014  
14:30 bis 17:30 Uhr

Hamburg • Eisenbahn- und  
Verkehrsgewerkschaft (EVG)

Hammerbrookstraße 90, 20097 Hamburg

### Programm

14:30 Uhr kleiner Imbiss

15:00 Uhr **Begrüßung und Kurzvorstellung des Projekts**  
Walter Krippendorf • IMU-Institut

15:15 Uhr **Subjektive Sicherheit im Schienenverkehr**  
Projektziele und erste Ergebnisse

*Ergebnisse der Befragung „Sicher unterwegs“*

**Peter Tröge** • Transmit Gesellschaft für Mitbestimmung, Bildung und Beratung

*Forderungen und Maßnahmen zur Erhöhung der subjektiven Sicherheit von  
Mitarbeitern und Fahrgästen*

**Karl-Peter Naumann** • Fahrgastverband PRO BAHN

*Auch Mensch – Angriffe gegen Polizisten*

**NN** • Gewerkschaft der Polizei

*Subjektive Sicherheit in der Strategie der EVG*

**Reiner Bieck** • Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft

16:15 Uhr **offene Diskussion**

17:00 Uhr **Ausblick**  
**Reiner Bieck** • Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft

### Anmeldung und Kosten

Die Veranstaltung ist **kostenfrei**.

Um formlose **Teilnahme-Rückmeldung per E-Mail** oder **Fax** mit dem Vermerk  
„Regionaler Workshop Hamburg“ an  
nebenstehende Adresse wird gebeten.

IMU-Institut Berlin

- Projektmanagement „Subjektive Sicherheit“ -

Alte Jakobstraße 76

10179 Berlin

Tel.: 030-293697-0

**Fax:** **030-293697-11**

**E-Mail:** [security@imu-berlin.de](mailto:security@imu-berlin.de)

*Der Workshop „Subjektive Sicherheit im Schienenverkehr“ richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Verkehrsbetrieben und ist für Betriebsräte, Jugend- und Auszubildendenvertreter sowie Schwerbehindertenvertrauenspersonen erforderlich im Sinne des § 37 Absatz 2 BetrVG.  
Die Inhalte der Veranstaltung erfassen die rechtliche Aspekte der Amtspflichten zur Ausübung der Rechte und Pflichten nach dem Betriebsverfassungsgesetz.*